



Spielformen/-varianten INSELHOPPING

INSELHOPPING

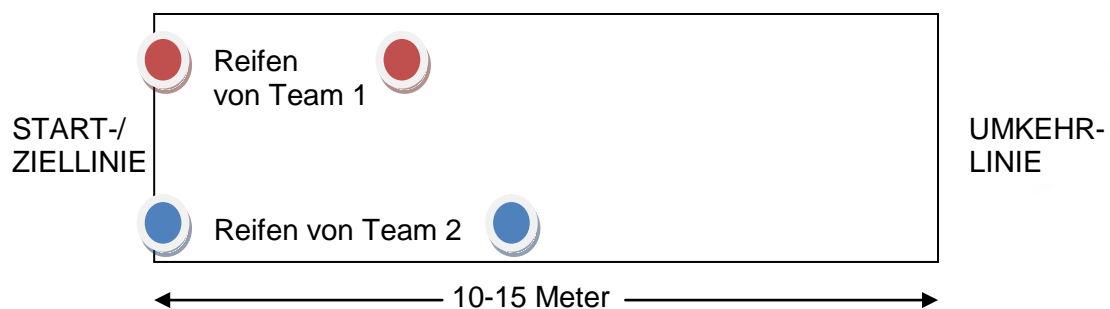
Ein Start-/Zielwettkampf zu zweit gegen „den Rest der Welt“.

Spielziel:

- Als Duo seine Boulekugeln als erstes ins Ziel befördern.

Spielablauf

- Jeder Spieler verfügt über 3 Kugeln.
- Es wird eine Strecke von 10 - 15m abgesteckt.
- Es werden Teams mit je 2 Spielern zusammengestellt.
- Jedes Team erhält 2 Reifen.
- Nach dem Startsignal steht das Paar in einem seiner Reifen (Wurfreifen) auf der START/ZIELLINIE und wirft den 2. Reifen (Zielreifen) beliebig weit nach vorne Richtung der UMKEHRLINIE.
- Nun gilt es, abwechselnd die Kugeln so zu werfen, dass sie in dem Zielreifen liegen bleiben.



- Nachdem beide Spieler **alle** Kugeln geworfen haben, werden alle Kugeln zurückgeholt, die **nicht** im Reifen liegen geblieben sind. Der entsprechende Spieler wirft diese Kugeln noch einmal. Diese Prozedur wird ggf. noch ein drittes Mal durchgeführt.

- Spätestens nach der 3. Wurfserie – unabhängig ob nun alle Kugeln im Zielkreis liegen oder nicht – ist der 1. Durchgang zu Ende.
- Nun wird der Wurfkreis mitgenommen und vom Zielkreis wiederum beliebig weit nach vorn geworfen. Der ehemalige Zielkreis wird zum Wurfkreis ernannt und von diesem Ort beginnt der 2. Durchgang.
- Wenn bei dieser Abfolge von Durchgängen und Wurfserien die UMKEHRLINIE erreicht ist, wird in umgekehrter Richtung wieder zurück zur START-/ZIELLINIE gespielt.
- Das Team, das als erstes die ZIELLINIE mit ihren Würfeln regelgerecht überworfen hat (d.h. ihre Kugeln liegen im Zielreifen jenseits dieser Linie), hat gewonnen.